Europäischer Sozialfonds ESF (2021-2027)

Europäischer Sozialfonds ESF (2021-2027)

Aktuelle Informationen & Beteiligung

12|2023 Bestätigung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) für das Förderprogramm Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021 - 2027 im Stadtrat am 29.11.2023 und Einreichung des Antrages auf Erlass des Rahmenbescheides bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB)

09|2023 Veranstaltung am 07.09.2023 zur nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung (ESF Plus 2021 – 2027)

Am 07. September fand eine weitere Informationsveranstaltung für die Projektträger statt. Hierbei stand die Abstimmung zum Finanzrahmen der ESF Plus-Förderung sowie die Kofinanzierung der Vorhaben durch die Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Träger im Vordergrund. Bis zur Vorstellung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) im Stadtrat im November 2023 fand eine fortlaufende Kommunikation zwischen Trägern und Stadtverwaltung statt.

07|2023 Veranstaltung am 05.07.2023 zur nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung (ESF Plus 2021 – 2027)

Am 05. Juli fand eine weitere Veranstaltung zum EU-Förderprogramm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021-2027 im kleinen Ratssaal der Stadtverwaltung Weißwasser statt. Herr Dr. Tobias Eisold von der Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH (KEM) informierte bei der Beratung über die eingereichten Projektvorschläge und gab einen Überblick über den aktuellen Stand bei der Erarbeitung des GIHK.

06|2023 Einladung zur Veranstaltung am 05.07.2023 zum EU-Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021 - 2027

© Stadt Weißwasser/O.L.

Die Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. und Ihr Partner, die Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, führen am Mittwoch, 05.07.2023, ab 13.00 Uhr im kleinen Ratssaal der Stadtverwaltung Weißwasser, Marktplatz, 02943 Weißwasser/O.L., eine weitere Veranstaltung zum EU-Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021 – 2027 durch. Neben den interessierten Projektträgern sind auch engagierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

In den vergangenen Wochen wurde das Gebietsbezogene integrierte Handlungskonzept (GIHK) für die ESF Plus-Förderung bis 2027 bearbeitet.

Bei der Beratung werden das GIHK selbst und die bis 2027 umzusetzenden Maßnahmen im Mittelpunkt stehen. Herr Dr. Eisold (Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH) wird einen Überblick über den Stand im Arbeitsprozess geben. Es wurden mehrere Projektvorschläge für Einzelvorhaben eingereicht, die mit Folgeprojekten und begleitenden Maßnahmen ergänzt werden sollen.

04|2023 Veranstaltung am 20.04.2023 zur nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung (ESF Plus 2021 – 2027)

Am 20. April fand eine Veranstaltung zum EU-Förderprogramm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021-2027 im Pavillon des Stadtverein Weißwasser e.V. statt. In den Räumen des Stadtvereins informierte Dr. Tobias Eisold von der Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH (KEM) zum neuen EU-Programm und dem anvisierten Zeitplan. Ebenso fand eine erste Analyse der Stärken und Schwächen des Gebietes statt.

Im ersten Schritt können nun Projektideen eingereicht werden. Hierfür kann das entsprechende Formular „Formblatt für Projekte zur ESF Plus Förderung 2021 - 2027“ verwendet werden.

Im weiteren Verlauf zur Erstellung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes sollen die Projektideen geprüft bzw. weiterentwickelt werden.

04|2023 Einladung zur Veranstaltung am 20.04.2023 zum neuen EU-Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021 - 2027

Die Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. und Ihr Partner, die Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, führen am Donnerstag, 20.04.2023, ab 13.00 Uhr im Pavillon des Stadtvereins Weißwasser e.V., Sorauer Platz 2, 02943 Weißwasser/O.L., eine Veranstaltung zum EU-Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ ESF Plus 2021 – 2027 durch. Neben den interessierten Projektträgern sind auch engagierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Im vergangenen Jahr entschied sich die Stadt Weißwasser zur Beantragung von Mitteln aus der Förderrichtlinie Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021–2027. Anlass für die Stadt, sich um eine Aufnahme in dieses Förderprogramm zu bewerben, sind zum einen die Situation im ausgewählten Fördergebiet und der daraus entstehende Handlungsbedarf. Zum anderen sind die Erfahrungen aus der ESF-Förderung für nachhaltige soziale Stadtentwicklung aus der Förderperiode bis 2020 insgesamt positiv, was nicht zuletzt an der konstruktiven Zusammenarbeit der Stadt mit den Projektträgern und weiteren Aktiven lag.

Der Arbeits- und Beteiligungsprozess zur Erarbeitung eines gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) und eines darauf aufbauenden Aufnahmeantrages in das Förderprogramm wurde inzwischen vorbereitet. Bei den weiteren Schritten bis zur Einreichung des Aufnahmeantrages wird die Stadt von der KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH unterstützt.

Das GIHK soll die Stärken und Schwächen des Gebietes analysieren, die Potenziale und Leitvorstellungen zu seiner Entwicklung beschreiben und Maßnahmen für den anschließenden Umsetzungsprozess ableiten. Die Maßnahmen sollen sich folgenden Bereichen zuordnen lassen:

© Stadt Weißwasser/O.L.

- informelle Kinder- und Jugendbildung sowie
- soziale Integration.

Zum Handlungsbedarf im neuen ESF-Gebiet, den Schwerpunkten zu seiner Entwicklung und zum zeitlichen Ablauf bis zur Abgabe des Aufnahmeantrages wollen wir mit allen Interessierten ins Gespräch kommen. Dazu laden wir Sie zu einer Auftaktveranstaltung ein, bei der wir die genannten Punkte diskutieren wollen.

Die Ergebnisse der Veranstaltung bilden eine Grundlage für das GIHK. Wichtig sind die Ergebnisse dieser Veranstaltung auch zur Ableitung förderfähiger Maßnahmen, um die soziale und wirtschaftliche Entwicklung des Gebietes zu unterstützen.

02|2023 Informationen zum Förderprogramm Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021 - 2027

Das aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderte Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ wird vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) für den Förderzeitraum 2021–2027 erneut aufgelegt. Über die Förderung wird in einem zweistufigen Verfahren entschieden, bestehend aus der Bestätigung des GIHK und dem darauf fußenden Erlass eines Rahmenbescheides, in dem die Mittel für die Umsetzung des GIHK bewilligt werden („Konzeptebene“), sowie den Entscheidungen über die Anträge zur Förderung der im GIHK benannten Einzelvorhaben („Vorhabensebene“).

Für die zweistufige Beantragung durch die Stadt Weißwasser/O.L. muss zunächst ein gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept (GIHK) inklusive der geplanten Vorhaben erstellt werden. Aufgrund des zweistufigen Verfahrens wird mit einer Umsetzung von Einzelvorhaben ab Mitte des Jahres 2024 geplant.

Interessierte Projektträger sind nun aufgerufen mitzuwirken und haben die Möglichkeit, Ihre Projektideen in Form einer Projektskizze beim Referat Soziales und Ordnung - Sachgebiet Bildung und Soziales - einzureichen. Dazu finden Sie in der nebenstehenden Infobox ein entsprechendes Formblatt für die Projektskizze.

• Rahmenbedingungen & Verfahrensablauf

Welche Projekte können über ESF Plus 2021 - 2027 gefördert werden?

„Zuwendungszweck ist die Förderung sozialer Integration in benachteiligten Stadtgebieten durch die Umsetzung von gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzepten (GIHK) mit niedrigschwelligen, informellen Stadtteilvorhaben und begleitenden Maßnahmen. Die Stadtteilvorhaben richten sich an sozial oder anderweitig benachteiligte Menschen und zielen auf die Verbesserung der Chancengleichheit und der aktiven Teilhabe sowie die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit ab.“

(Auszug aus der Förderrichtlinie "Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027" vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung)

Fördergegenstand sind Vorhaben aus den folgenden Handlungsfeldern:

Informelle Kinder- und Jugendbildung: Unterstützungs- und Freizeitangebote zur Vermittlung von sozialen, emotionalen und Bildungskompetenzen. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche bis 18

© Stadt Weißwasser/O.L.

Jahre.

Soziale Integration Niedrigschwellige, informelle Vorhaben zur sozialen Integration und Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit mit folgenden Schwerpunkten:

a) Vermittlung von Grund-, Schlüssel- und Bildungskompetenzen,

b) Unterstützung bei der Bewältigung konkreter Problemlagen durch gemeinsames Handeln und Förderung partizipativer Prozesse,

c) Beratungs- und Unterstützungsangebote im Prozess der Beschäftigungssuche, Beschäftigungsaufnahme und Berufsorientierung,

d) Kontakt- und Hilfsangebote zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe sowie

e) Beratungsangebote über den Zugang und die Inanspruchnahme von Unterstützungsangeboten.

Zielgruppe sind Personen mit geringen Chancen auf dem Arbeitsmarkt (zum Beispiel junge Erwachsene ohne Schulabschluss, Langzeitarbeitslose, Migrantinnen und Migranten, Alleinerziehende und ältere Beschäftigte) sowie von sozialer Ausgrenzung und Isolation betroffene beziehungsweise bedrohte Personen (zum Beispiel Einkommensschwache, Migrantinnen und Migranten, Geflüchtete, Wohnungslose, Menschen mit gesundheitlichen und psychischen Beeinträchtigungen und ältere Menschen).

Begleitende Maßnahmen: Auf das Gesamtvorhaben bezogene Aktivitäten mit folgenden Schwerpunkten:

a) Erstellung und Fortschreibung des GIHK,

b) fachliche und organisatorische Begleitung und Bewertung der Umsetzung des GIHK sowie Qualitätssteuerung,

c) programmbezogene Öffentlichkeitsarbeit und Vorhaben zur Einbeziehung der Einwohnerschaft sowie relevanter öffentlicher und privater Akteure und

d) administrative Unterstützung der Projektträger.

Bei der Planung und Umsetzung des fördergebietsbezogenen Ansatzes kommt den begleitenden Maßnahmen unter Bezugnahme auf den integrierten Ansatz im GIHK eine Vernetzungs- und Koordinierungsfunktion zu, auch hinsichtlich Vorhaben mit ähnlicher Zielrichtung aus anderen Programmen und weiterführenden Angeboten anderer Institutionen.

• Gebietskulisse

Die Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. möchte das Fördergebiet, wie in der Karte dargestellt, beantragen.

© Stadt Weißwasser/O.L.

- **Kontakt**

Janine Heyer

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Referat Soziales und Ordnung

SB Kultus 2.0

Marktplatz

02943 Weißwasser/O.L.

Tel: (+49) 03576 265-366

E-Mail: janine.heyer@weisswasser.de [1]

Projektleiter GIHK

Dr. Tobias Eisold

Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH

Tel: (+49) 0351 2105-164

E-Mail: eisold@ke-mitteldeutschland.de [2]

Gefördert von:

Kofinanziert von der Europäischen Union

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

ESF Logo [3]

Quellen-URL (abgerufen am *0:07 Uhr*): https://weisswasser.de/node/2917

Verweise:
[1] mailto:janine.heyer@weisswasser.de
[2] mailto:eisold@ke-mitteldeutschland.de
[3] https://weisswasser.de/sites/default/files/news/efre-esf_lo_kombination_eu-logo_sachsensignet-klassisch_hf_cmyk_600dpi.pdf

© Stadt Weißwasser/O.L.